



Geschichtsstunde mit Obama

Pressemitteilung von Gesine Löttsch, 02. Juni 2009

„Der Präsident der USA möchte gern das KZ-Buchenwald besuchen. Die Kanzlerin kann sich damit nicht anfreunden. Das wundert mich nicht, hat doch die Kanzlerin in ihrer Amtszeit noch keine einzige KZ-Gedenkstätte besucht“, so Gesine Löttsch zur Antwort der Bundesregierung auf eine diesbezügliche Anfrage. Die stellvertretende Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE weiter:

„Nicht nur darin, dass 'Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel in ihrer Amtszeit bislang keine Gedenkstätte in ehemaligen Konzentrationslagern besucht (hat)', wie es in der Antwort der Bundesregierung heißt', wird ein lückenhaftes historisches Verständnis der Bundeskanzlerin offenkundig.

In einer zweiten Anfrage wollte ich wissen, welche Aktivitäten die Bundesregierung anlässlich des 8. Mai 2009, des Jahrestages der Befreiung Deutschlands vom Faschismus, unternommen hat. Die Antwort lautet: ‚Am 8. Mai 2009 jährt sich die Gesamtkapitulation der Deutschen Wehrmacht, mit der der zweite Weltkrieg in Europa endete, zum 64. Mal. An das Kriegsende wurde zu bestimmten

‚runden‘ Jubiläen wie 1985 und 2005 feierlich erinnert. Regelmäßige jährliche Aktivitäten zum 8. Mai, der in Deutschland kein Feiertag ist, finden auf Bundesebene nicht statt.’

Man darf gespannt sein, welche Aktivitäten die Bundesregierung zum 70. Jahrestag des Überfalls Hitlerdeutschlands auf Polen am 1. September entfaltet, oder ob sich das regierungsoffizielle Gedenken im Gedenkjahr 2009 auf den Mauerfall und die ihm vorausgehenden Ereignisse beschränkt. Aus den bisherigen Erinnerungsbemühungen entsteht der Eindruck, dass die Bundesregierung alles unternimmt, um eine historische Neubewertung der Geschichte vorzunehmen. Die DDR-Geschichte wird von der Bundesregierung benutzt, um die Erinnerungen an den Faschismus zu verdrängen.

DIE LINKE freut sich, dass Präsident Obama der Kanzlerin die Möglichkeit gibt, noch in dieser Legislaturperiode eine KZ-Gedenkstätte zu besuchen. Vielleicht wird es für die Kanzlerin eine wichtige Geschichtsstunde.“